

MUDOKWAN

Nachrichten

Informationen für Mitglieder der MUDOKWAN Sportschule



Liebe MUDOKWAN Mitglieder!

Ein weiterer Jahreswechsel liegt hinter uns. Schon wieder müssen wir uns an ein neues Datum gewöhnen, dabei ging „2009“ gerade so gut von der Hand. Mein persönlicher Favorit war ja „1988“, aber das ist schon prähistorisch.

Gewöhnen müsst ihr euch auch an ein paar andere Trainingsorte und -zeiten. Nichts ist ja in Stein gemeißelt, das Leben ist Veränderung (Verbesserung, wie wir hoffen wollen), aber das weiß man meistens erst im Nachhinein. Werft also bitte einen Blick auf unseren aktuellen Trainingsplan im Internet, dort findet ihr alle Neuerungen und Änderungen ab Jänner 2010.

Wie auch immer - der Blick in die Zukunft zeigt uns ein wunderbares Jahr 2010. Wieder habt ihr die Möglichkeit, in Korea zu trainieren, an Meisterschaften teilzunehmen oder einfach das Land kennen zu lernen. Es wird auch im Inland Turniere geben und das eine oder andere Seminar oder Sondertraining wird euch zu neuen persönlichen Höchstleistungen führen. Schließlich haben gerade zwei weitere Mitglieder bewiesen, dass ein Meistergrad nicht unerreichbar ist. Für das kommende Jahr alles Gute!

euer Schulleiter
Dr. Norbert Mosch

Das war 2009 - ein Rückblick

Im vergangenen Jahr gab es eine Menge an Aktivitäten, die wir veranstaltet oder an denen wir teilgenommen haben. Unsere Kindergruppe präsentierte sich bei mehreren Vorführungen: beim Garagenfest der Verkehrsbetriebe und bei der Eröffnung des Pier 9 sowie am Koreatag im Gasometer.



Außerdem erlebten sie ihre Feuertaufe als Wettkämpfer beim Fighters World Cup 2009 in Wien, wo sie sich durchwegs mit guten, teilweise sogar ausgezeichneten Ergebnissen schlugen.



Wieder einmal war die MUDOKWAN Schule Vorreiter bei Innovationen im Kampfsportbereich: mit Meister Yuri

brachten wir erstmals Taekwondo Dance nach Wien und organisierten mehrere Kurse. Meister Yuri ist zwar inzwischen wieder zurück in Korea aber vielleicht kommen im nächsten Jahr andere Lehrer nach Wien.

Fast hätte es auch noch geklappt, im Dezember eine neue (aber eigentlich alte) Selbstverteidigungsart in Wien vorzustellen, das war dann aber im letzten Moment doch nicht möglich. Vielleicht kommt es dafür im nächsten Jahr zu einem Wiedersehen mit Hapkido-Großmeister Park aus Korea.

Im Dezember begannen wir auch mit unserem Pilotprojekt „Training und Kung Fu-Film“, einer alten Idee von Dr. Mosch, der ja ein bekennender Kung Fu-Fan ist. 2010 soll es dann weitere Möglichkeiten geben, sich nach einem Sondertraining alte Hongkong-Schinken zu Gemüte führen zu können.

Schließlich schlossen wir das Jahr 2009 mit einer hochrangigen Prüfung ab, wo außer den beiden neuen Danträgern auch sehr viele Rotgurte die nächste Stufe auf dem Weg zum Meister nahmen.

Das nächste Jahr wird eine Rekordanzahl von Danprüfungen bringen, wie es aussieht. Ab 11. Jänner geht es wieder los mit dem Training und hoffentlich werden wir viele bekannte Gesichter (und ein paar neue) sehen.

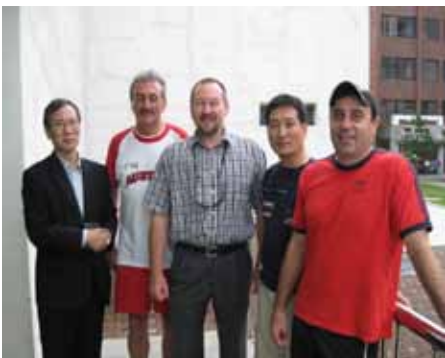
Koreareise 2009 Ein Rückblick

Im vergangenen Sommer war Dr. Mosch wieder längere Zeit in Korea unterwegs. Anfang August war er als Gast beim Hanmadang Festival in Dangjin, wo sich diesmal wieder einige tausend Teilnehmer im freundlichen Wettstreit maßen.

Das Hanmadang ist ja das größte Treffen von Taekwondoin aus aller Welt. Nicht der Wettkampf an sich steht dabei im Vordergrund sondern die Kontakte mit anderen Gleichgesinnten aus der großen Taekwondo-Familie. Nicht zuletzt deshalb sind sehr viele Kinder und Jugendliche bei diesem Festival.

Im Anschluss daran besuchte Dr. Mosch dann das Korea Open in Incheon, wo es schon ein wenig härter zur Sache ging. Schließlich ist das ein Prestigeturnier zu dem auch viele Nationalteams aus anderen Ländern anreisen.

Das österreichische Nationalteam war zu dieser Zeit mit dem neuen Bundestrainer Kim Min Soo auf Trainingslager in Pusan – übrigens das erste Mal überhaupt – und Dr. Mosch stattete auch ihnen einen Besuch ab. (siehe unten)



Einige Tage in Muju, dem Ort wo der neue Taekwondo Park entsteht und geschäftige Tage in Seoul, wo Besuche im Kukkiwon bei Vizepräsident Song, bei LaJust (dem Produzenten der elektronischen Kampfweste) und andere Geschäftstermine auf dem Programm standen sorgten dafür, dass kein Leerlauf aufkam.

Schließlich gab es noch einen Termin beim WTF-Generalsekretär Jin Suk Yang, um sich für die bevorstehenden Weltmeisterschaften in Kopenhagen zu informieren.

Eine Woche in Guam, der amerikanischen Insel im Pazifik, sorgte für ein wenig Urlaubsgefühl, bevor es wieder zurück nach Seoul ging, wo noch einige private Termine anstanden.



Danach folgte noch ein Besuch im Haidong Gumdo Won, dem Welt-Hauptquartier des Haidong Gumdo, wo Dr. Mosch mit dem Gründer und Präsidenten der World Haidong Gumdo Federation, Kim Jeong Ho, zusammentraf (siehe oben).

Insgesamt war es ein reiseintensiver Sommer, in dem viele alte Kontakte erneuert und neue geknüpft wurden. Schon im kommenden Jahr 2010 können einige von euch in den Genuss unserer guten Beziehungen nach Korea kommen, wenn wir wieder eine Reise planen. Näheres dazu in dieser Ausgabe an anderer Stelle.

Taekwondo-WM in Kopenhagen

Die Taekwondo Weltmeisterschaften 2009 in Kopenhagen hatten eine ganz besondere Bedeutung. Es war die bisher größte WM mit den meisten Teilnehmern, sowohl an Sportlern (mehr als tausend) als auch an teilnehmenden Nationen (143). Außerdem wurden hier erstmals die neuen elektronischen Kampfwesten von LaJust in einem derartigen Groß-

turnier offiziell eingesetzt. Die Balleurp Arena im Norden Kopenhagens war dafür gut vorbereitet.

Im Vorfeld der WM fand noch dazu die Generalversammlung der WTF mit Neuwahlen der Funktionäre statt. In einer beispiellosen Schlammschlacht hatten sich schon Monate zuvor die konkurrierenden Parteien positioniert.

Waren es zuerst noch drei Gegenkandidaten, die den derzeitigen WTF Präsidenten Choue ablösen wollten, so blieb letztlich nur noch einer übrig: der WTF-Vizepräsident Dr. Nat Indrapana, thailändisches IOC-Mitglied und international gut vernetzter Sportpolitiker, schien das Format zu haben, die koreanische Vorherrschaft über die WTF zu brechen.

Bei der GV kam es aber zu einem klaren Votum für den bisherigen Präsidenten Dr. Choue. Derzeit scheint es, als ob eine gewisse Beruhigung eingetreten wäre. Ob die WTF nun wieder ihre eigenen Regeln auch bei den anderen Kontinentalverbänden durchsetzen kann bleibt abzuwarten.

Die Wettkämpfe gingen recht problemlos über die Bühne, Steven Lopez aus den USA gelang das Kunststück, hier fünffacher Taekwondo Weltmeister zu werden, obwohl er in seinen Kämpfen eigentlich nicht überzeugen konnte und tatkräftige Unterstützung der Referees brauchte. Ein Monat später ging er aber bei den Taekwondo World Series in Mexiko gegen Aaron Cook aus Großbritannien überraschend KO.

Gesamtsieger wurde wie immer Korea, gefolgt vom Iran und Spanien, aber bei den Damen lag China vor Korea und Spanien. Schön langsam schwindet die sportliche Übermacht der Koreaner, bei jedem Großturnier gibt es jetzt auch viele Sieger aus anderen Ländern – leider bisher keinen aus Österreich.

Der nächste wichtige Termin für die Taekwondo-Welt ist 2012: die olympischen Spiele in London.

Trainingsplanänderungen für 2010

Ab Jänner 2010 wird es zu einigen Änderungen in unserem Trainingsplan kommen. Der kleine Trainingsraum in der Salesianergasse ist ab diesem Zeitpunkt nicht mehr verfügbar (er wird zu einem Verkaufsraum umgebaut) und deshalb müssen die dort abgehaltenen Trainingsstunden verlegt werden.

Die folgenden Änderungen gelten daher ab Trainingsbeginn im Jänner 2010:

- Die **Dan-Trainingsstunde am Donnerstag** wird wieder in die **Meiselstraße (1150 Wien)** verlegt und auf **20.00 bis 21.00 Uhr** verschoben. Für das Dantraining gilt aber eine **Anmeldepflicht**, d.h. wer zur Stunde kommen möchte, muss sich ein paar Tage vorher bei Dr. Mosch melden.
- Die **„normale“ Trainingsstunde am Donnerstag** für Erwachsene wird in der **Kreithnergasse (1160 Wien)** durchgeführt. Trainer ist Wolfgang Döller.
- Die Trainingsstunde für Erwachsene am **Freitag** wird ab Jänner 2010 im **INJOY Fitnessclub (1030 Wien, Schnirchgasse 12)** stattfinden, allerdings erst von **20.30 bis 21.30 Uhr**. Dafür können alle unsere Mitglieder die Einrichtungen des INJOY nach dem Training nutzen.
- Das **Kindertraining** wird an anderen Trainingsorten stattfinden, die aber ganz in der Nähe zum bisherigen Trainingsort liegen, die Trainingszeiten am Montag und am Mittwoch ändern sich geringfügig:
 - o Am **Montag von 17.30 bis 18.30 Uhr im BORG 3** (1030, Landstraßer Hauptstrasse 70)
 - o Am **Mittwoch von 17.00 bis 18.00 Uhr in der Strohgasse 15** (Volksschule)
 - o Am **Freitag von 17.30 bis 18.30 BORG 3** (1030, Landstraßer Hauptstrasse 70)

Der Eingang zum BORG 3 ist besser über den **Ziehrerplatz** (Arenbergpark) erreichbar.

Haidong Gumdo Training

Der koreanische Schwertkampf erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Im Dezember gab es wieder ein Spezialseminar mit Meister Bae Yoon Joo und erstmals konnten die anwesenden Instrukturen auch das Schneiden mit dem scharfen Schwert auf Strohhüllen üben.

Eine Reihe von Schülern legte eine weitere Kup-Prüfung ab und auch die drei Instrukturen nahmen die nächste Hürde auf dem Weg zum zweiten Dan.

Meister Bae zeigte sich mit den Fortschritten der österreichischen Haidong Gumdo-Leute sehr zufrieden und kündigte ein weiteres Seminar für April 2010 an.

Für alle, die das Schwertkampftraining kennenlernen möchten:

jeden Donnerstag

in der Meiselstrasse 19 (1150 Wien)

jeden Mittwoch

in der Kreindlgasse 24 (1190 Wien).

Trainer ist Ing. Alexander Keller, einer der ersten offiziellen Haidong Gumdo Instrukturen Österreichs.

MUDOKWAN Wushu

MUDOKWAN Leiter Dr. Mosch ist ja seit Jahrzehnten mit Großmeister Chen Shihong, unserem ehemaligen Wushu-Trainer befreundet. Da war es nur naheliegend, dass Großmeister Chen Dr. Mosch als Präsidenten der neu gegründeten Europäischen Shaolin Wushu Verbandes vorgeschlagen hat. Eine Position, die Dr. Mosch auf Zeit befristet gerne angenommen hat, ist er doch neben seiner Haupttätigkeit im Taekwondo Verband auch beim Haidong Gumdo Verband engagiert.



Im November kam der Leiter der offiziellen Shaolin Wushu Ausbildungsstätte in China nach Wien um mit Großmeister Chen und Dr. Mosch die näheren Umstände betreffend die Beziehungen des neuen Verbandes zum Shaolin Tempel in China zu erörtern.



Zur offiziellen Gründungsfeier am 30. April 2010 im Budocenter werden ja auch Shaolin-Mönche und andere Ehrengäste aus China erwartet. Kampfkunstreunde können sich also schon diesen Tag vormerken, an dem es nicht nur Reden und Ehrungen sondern auch viele Vorführungen geben wird.

Koreatag 2009



Ein voller Erfolg war der „Koreatag“ am 31. Oktober im Gasometer in Wien. Sechs Stunden lang gab es ein bunt gemischtes Programm mit Taekwondo, Tanz und Musik, Haidong Gumdo, koreanischen Trommeln und scharfem koreanischen Essen.



Unsere Kindergruppe zeigte mit Begeisterung ihr Können und erhielt von den Zuschauern viel Applaus. Meister Yuri und seine Kollegen zeigten Taekwondo Dance und einen Maskentanz, der Manna Taekwondo Verein brachte eine Mädchengruppe mit modernen Tänzen und einem koreanischen Fächertanz.

Die Haidong Gumdo Vereine zeigten Schwertkampf und animierten das Publikum zu Papierschnitten und Kerzenauslöschern und Alex Keller führte vor, wie man das mit verbundenen Augen macht. Für das leibliche Wohl mit koreanischen Köstlichkeiten sorgte wieder einmal Meisterkoch

Yoo vom gleichnamigen Restaurant in der Stumpergasse und die Crew vom Korearestaurant KIMCHI in der Marxergasse, das ebenfalls einen Besuch Wert ist.

Höhepunkt war dann der Auftritt von Trommelmeister Jang, der mit seinen pulsierenden Rhythmen das Publikum zu Begeisterungsapplaus hinariss. Auf zwei Großbild-TV-Schirmen liefen Videos über Taekwondo und koreanischen Tanz bzw. Musik und viele Passanten bestaunten das von der Firma KIA ausgestellte Auto, einen KIA „Soul“, der momentan bei den Autokäufern und den Autozeitschriften ganz in ist.



Um 18.00 Uhr war dann Schluss und die Aufbauten wurden wieder abgeräumt. Es wurden Fragen gestellt, ob es im nächsten Jahr wieder einen „Koreatag“ geben soll, aber derzeit steht das noch in den Sternen.



Für uns war es jedoch ein netter Nachmittag mit einem interessanten Programm. Fotos von der Veranstaltung finden sind im Webalbum auf unserer Homepage.

Danprüfung im Dezember

Am 16. Dezember war unser letzter Prüfungstermin im Jahr 2009 und wieder einmal war es der Höhepunkt der bisherigen Taekwondo-Karriere zweier unserer Mitglieder: Eduardo Van der Laan und Gerhard Zach legten ihre Meisterprüfung ab und erreichten mit einer ausgezeichneten Leistung jeweils den ersten Dan.



Eine Vorfeier gab es dann bei der Weihnachtsfeier im Pier 9, die offiziellen Kukkiwon-Urkunden werden im Februar 2010 erwartet. Immer wieder ist es eine Freude, wenn jemand sein langjähriges Training durch die Danprüfung krönt, wir gratulieren dazu recht herzlich.

Eduardo und Gerhard haben sich aber auch wirklich gut vorbereitet. Beide trainieren seit mehreren Jahren intensiv Taekwondo und haben seit längerer Zeit auch das Dantraining am Donnerstag besucht, wo sie immer wieder Technik, Poomse und Hosinsul übten. Das Ergebnis konnte man dann bei der Prüfung sehen, wo sich beide in Hochform präsentierten und alle Bereiche inklusive der Bruchtests souverän absolvierten.

Herzliche Gratulation also den beiden neuen Taekwondo-Meistern und mögen sie die bestandene Prüfung als das sehen was sie ist: der Startpunkt für einen neuen Teil des ihres Weges im Taekwondo.



Vorhabenplan 2010

Für das kommende Jahr haben wir uns wieder Einiges vorgenommen. Neben einer weiteren Koreareise (mehr Infos folgen) und dem üblichen Sommertrainingslager (wieder in St. Martin im Burgenland) wird es auch wieder Gelegenheiten zur Teilnahme an verschiedenen Meisterschaften und Vorführungen geben.

Ob wir wieder einen Koreatag veranstalten ist noch nicht geklärt, aber sicher werden wir mit unserer Kindergruppe im Laufe des Jahres einige Vorführungen machen. Genaueres dazu findet ihr dann auf unserer Homepage.

Einen Fixtermin haben wir aber schon vorgemerkt: am 1. Mai findet eine öffentliche Danprüfung statt und zwar beim Pier 9 in der Spittelau am Donaukanal. Ausgehend von einem Vorschlag von Thomas Edlinger möchten wir für die Danprüfung einen etwas feierlicheren Rahmen organisieren und gleichzeitig auch allen Interessierten die Möglichkeit geben zuzuschauen, wenn einige unserer langjährigen Mitglieder die Stufe zum ersten oder sogar einem höheren Meistergrad erklimmen.

Also: den ersten Mai 2010 vormerken und zur Danprüfung in die Spittelau kommen!

Die wichtigsten Termine für 2010:

9.-11.April: Haidong Gumdo Seminar in Wien

Das nächste Schwertkampfsseminar mit Meister Bae.

30. April: Shaolin-Mönche im Budocenter

Die große Gründungssfeier des Europäischen Shaolin Wushu Verbandes mit Gästen aus dem Shaolin-Kloster.

1. Mai: Danprüfung

Ein Fest für Meister und Schüler mit Publikumsbeteiligung im Pier 9 in der Spittelau. Prüfungen vom 1. bis zum 5. Dan.

Mai: Taekwondo Landesmeisterschaften und Neulingsturnier

Das wichtigste Wiener Taekwondo Turnier.

2.-4. Juli Sommertrainingslager St. Martin

für Taekwondo und Haidong Gumdo.

Aug/Sept: Koreareise - Hanmadang-Festival

Wieder eine Möglichkeit die koreanische Gastfreundschaft kennen zu lernen und Taekwondoin aus der ganzen Welt zu begegnen.

November: Wiener Taekwondo Herbstturnier

DAS Turnier für Nachwuchskämpfer aus Wien.

Prüfungstermine 2010:

Donnerstag, 11. März 2009 (1150, Meiselstrasse 19)

Donnerstag, 13. Mai 2009 (1150, Meiselstrasse 19)

Sonntag, 4. Juli 2009 (St. Martin)

Donnerstag, 7. Oktober 2009 (1150, Meiselstrasse 19)

Donnerstag, 16. Dezember 2009 (1150, Meiselstrasse 19)

Prüfungsanmeldungen bitte rechtzeitig entweder persönlich oder online.

Weihnachtsfeier 2009

Unsere Weihnachtsfeier am 21. Dezember fand in sehr nettem Rahmen im Pier 9 in der Spittelau statt. Thomas Edlinger und Roman Müller hatten sich wieder mal schwer ins Zeug gelegt um einen guten Rahmen für das Zusammentreffen zu schaffen und ein opulentes Buffet vorbereitet.



Das neue Lokal am Donaukanal ist aber auch wirklich gut geeignet für Meetings jeder Art und auch für einen Abstecher mit Freunden oder alleine bietet es sich an. Bei Schönwetter gibt es eine große Terrasse und im Winter oder bei Regen sitzt man vor großen Panoramafenstern und blickt direkt auf den Donaukanal. Schaut doch mal hin bei eurer nächsten Jogging- oder Fahrradrunde entlang des Donaukanals.

Wir jedenfalls haben den Abend sehr genossen und freuen uns schon auf das nächste Zusammentreffen. Spätestens bei der großen Danprüfung im Mai wird es dann so weit sein.

IMPRESSUM

Eigentümer und Herausgeber:
MUDOKWAN-Sportschule

Für den Inhalt verantwortlich:
Dr. Norbert Mosch

Redaktionsanschrift:
1070 Wien, Kaiserstraße 10

Tel.: 767 63 84
e-mail: office@mudokwan.at

Blattlinie:
Infos und Nachrichten für Mitglieder
der MUDOKWAN-Sportschule.